









Udo Weigelt & Joëlle Tournonias

Luna und der Katzenbär  
vertragen sich wieder





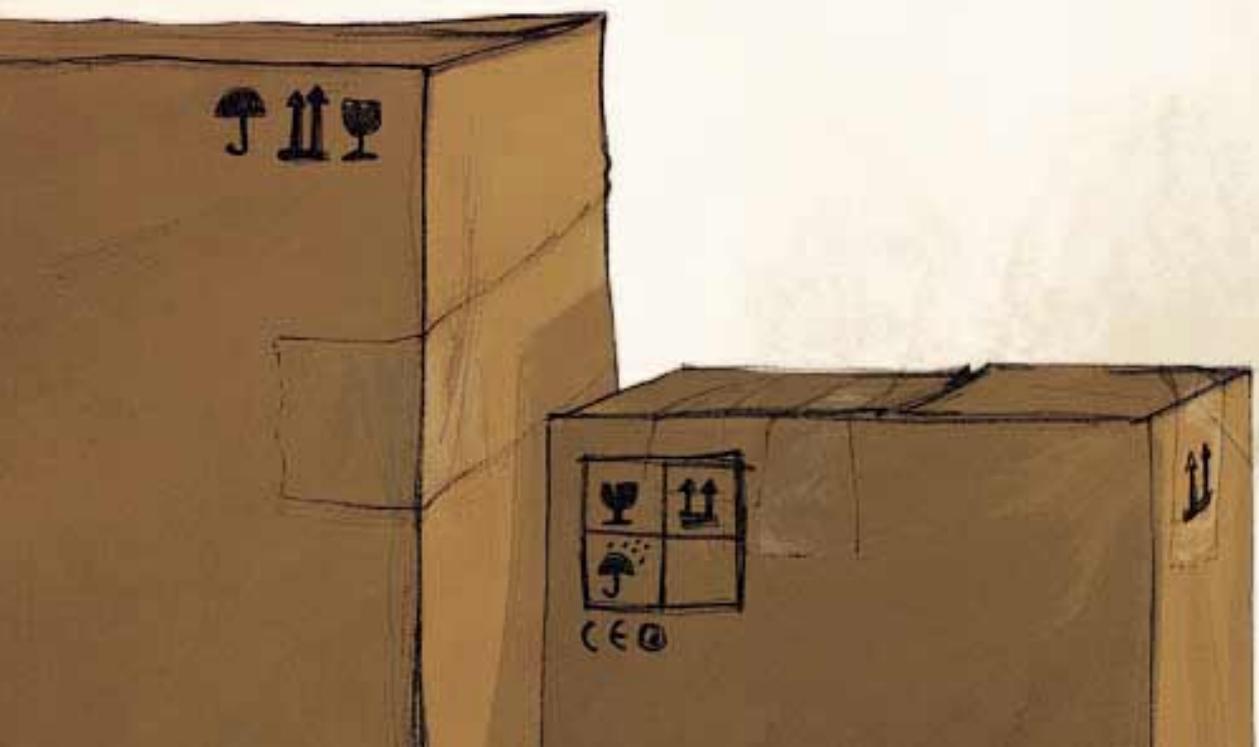
„So“, sagte Luna und stemmte entschlossen die Hände in die Hüften. „Jetzt geht es los!“

„Es geht los? Was denn?“, fragte Karlo Katzenbär, der auf Lunas Fensterbank saß.

„Na, das siehst du doch! Heute richte ich mein Zimmer ein. Ich mache alles neu!“

Luna war nämlich gerade mit Mama und Papa, ihrem kleinen Bruder Nico und der Familienkatze Maunzi in ein neues Haus gezogen. Und hier hatte sie Karlo getroffen.

„Was genau machst du denn alles neu?“, wollte er jetzt wissen.





„Also ... das kleine Regal will ich doch lieber auf die andere Seite stellen“, erklärte Luna. „Und ich muss noch alle Kartons auspacken! Meinen kleinen Teppich will ich hier hinlegen. Oder da drüben? Und meine Bücher müssen in das Regal geräumt werden.“



Ich will auch fegen! Mama hat mir extra einen Besen dafür gegeben. Und ein paar schöne Bilder sollen noch an die Wände ... Und vielleicht stell ich mein Bett doch woanders hin, ich weiß nur nicht genau, wo. Jedenfalls darfst du mich auf keinen Fall ablenken! ... Puh! Da hab ich ganz schön was zu tun!“, ächzte Luna und ließ sich auf ihr Bett fallen.

